

28.10.2024 | 21:58 Uhr

Abendsegen | rbb 88.8

Ein Beitrag von

Juliane Rumpel

Winter naht

Er naht, ganz langsam naht der Winter. Nach der Zeitumstellung in der vergangenen Nacht ist mir das noch einmal deutlicher geworden. Der Oktober neigt sich dem Ende zu und ich nehme Strittmatters Gedichte zur Hand und lese: Vor einem Winter.

Ich mach ein Lied aus Stille / Und aus Septemberlicht.
Das Schweigen einer Grille / Geht ein in mein Gedicht.
Der See und die Libelle. / Das Vogelbeerenrot.
Die Arbeit einer Quelle. / Der Herbstgeruch von Brot.
Der Bäume Tod und Träne. / Der schwarze Rabenschrei.
Der Orgelflug der Schwäne. / Was es auch immer sei,
Das u?ber uns die Räume / aufreißt und riesig macht
Und fällt in unsre Träume / in einer finstren Nacht.
Ich mach ein Lied aus Stille. / Ich mach ein Lied aus Licht.
So geh ich in den Winter. Und so vergeh ich nicht.

Ein Lied aus Licht beim Weg in den Winter - das wu?nsche ich auch Ihnen, und uns allen eine gute und gesegnete Nacht.

Quelle: „Vor einem Winter“ von Eva Strittmatter. Gefunden auf www.deutschelyrik.de/vor-einem-winter.html Abgerufen am: 23.09.2024.